

Lernort 3 Themenwald Rotenberg- Wald

So finden Sie zum
Lernort Themenwald Rotenberg-Wald



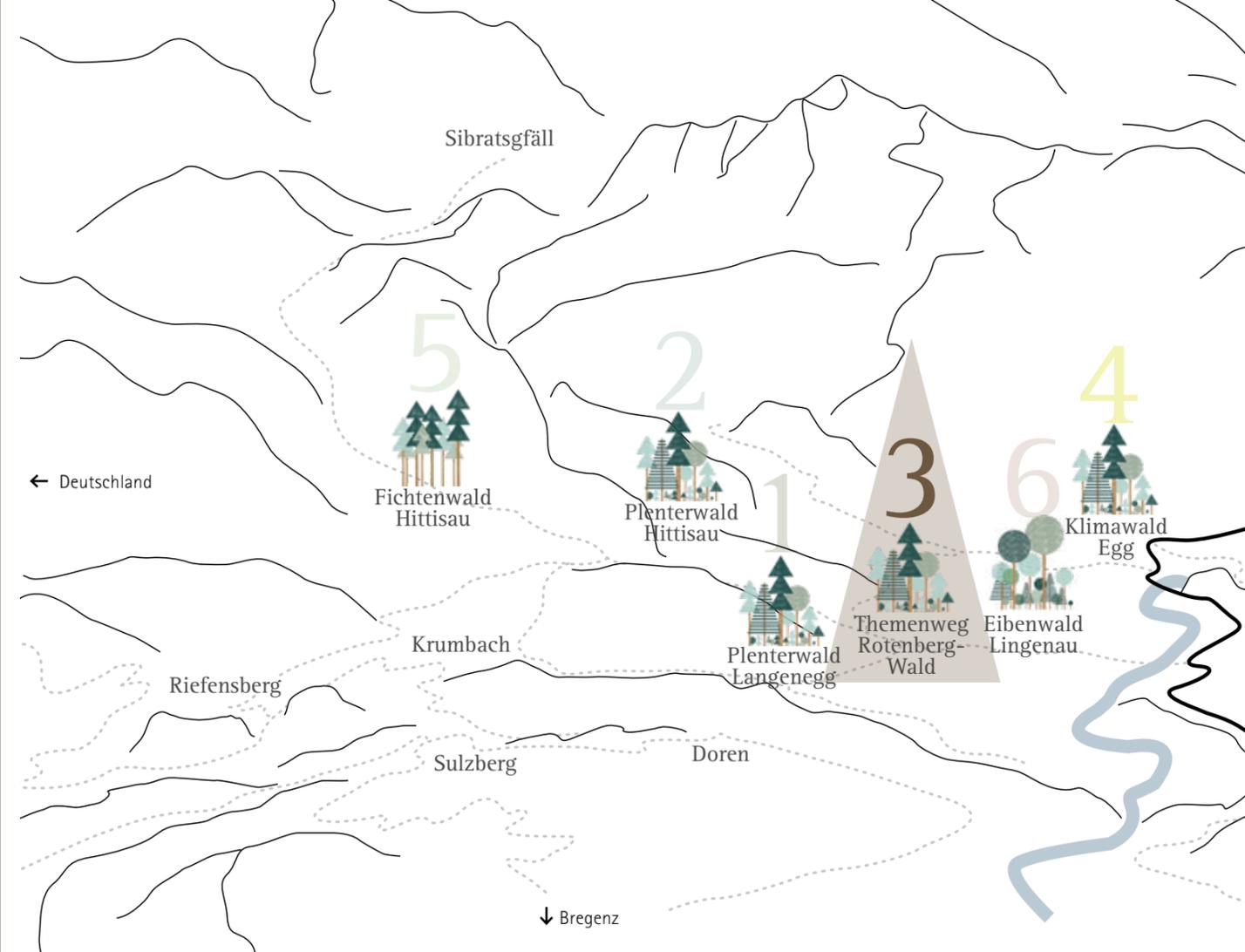
Wegbeschreibung:
Start und Ziel:
Lingenau Dorfplatz



Bei Fragen: Waldaufseher Egon Schelling,
egon.schelling@vorarlberg.at, T 0664 6255629

Herausgeber > KLAR!-Region Vorderwald-Egg,
would2050.at, 6952 Sibratsgfäll | Redaktion:
Maria-Anna Schneider-Moosbrugger, LandRise, Egg

oetzgrafikat



Die sechs Wald-Lernorte



1 Plenterwald | Langenegg



2 Plenterwald | Hittisau



3 Themenweg Rotenberg-Wald



4 Klimawald | Egg



5 Fichtenforst | Hittisau



6 Eibenwald | Lingenau

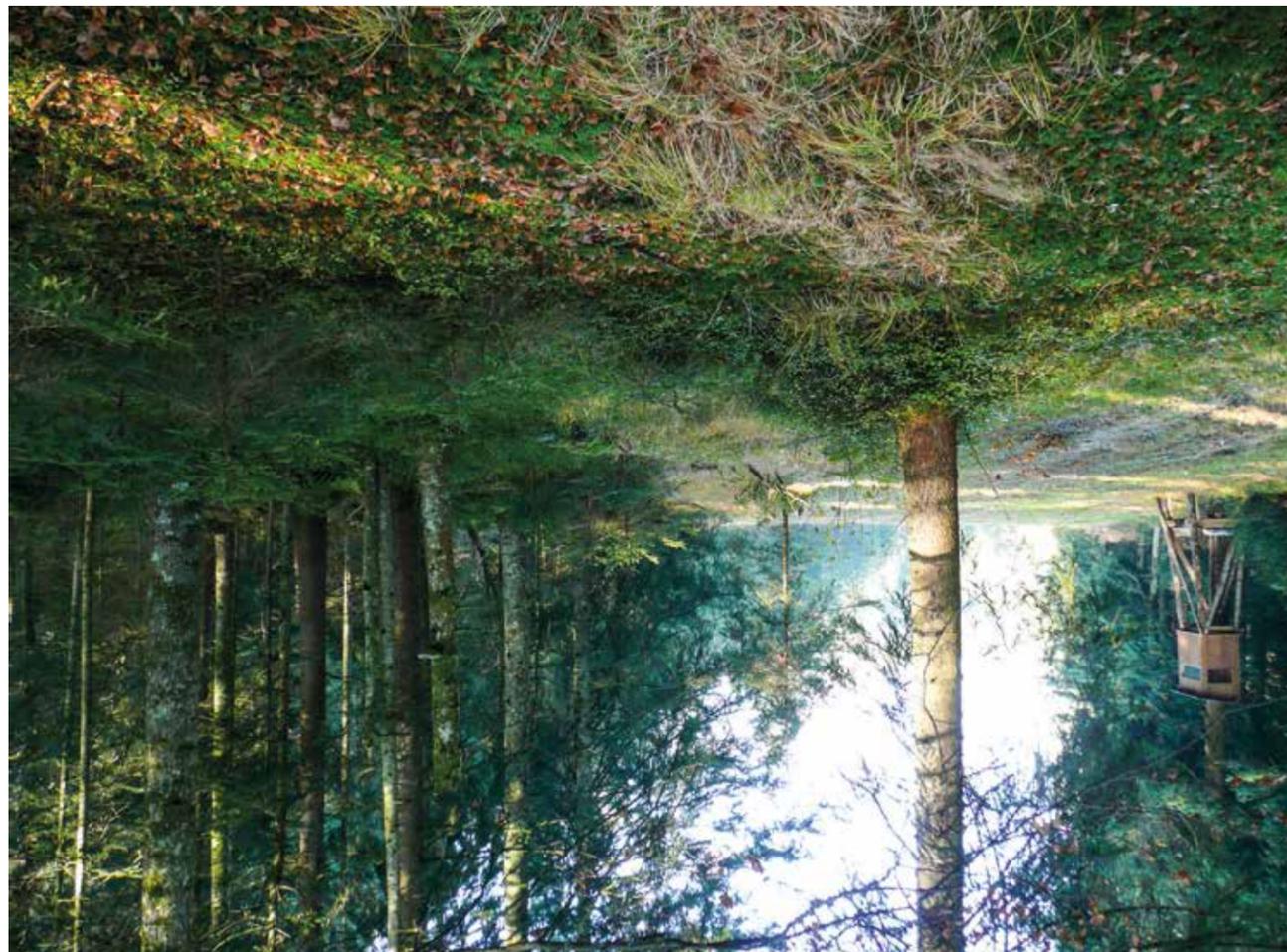


would2050

Ein KLAR!er Vorsprung im Vorderwald und Egg

Der Bregenzerwald ist ein Lebens- und Erholungsraum, dessen Kennzeichen eine gesunde und ursprüngliche Naturlandschaft ist. In Zeiten des Klimawandels gilt es, diese zu schützen und stabil zu halten. KLAR!, das Förderprogramm Klimawandel-Anpassungsmodellregionen, setzt genau hier an und entwickelt wirkungsvolle Strategien, um nachhaltig den Klimawandel zu meistern. Derzeit unterstützt KLAR! acht Gemeinden im Vorderwald und Egg dabei, die Wälder klimafit für die Zukunft zu machen.

Weitere Infos unter
would2050.at



Rotenberg Waldlehrpfad

Seehöhe: 920 m

Exposition: West bis Süd-Ost

Neigung: kuppirtes Gelände mit stark variierender Hangneigung

Humus-/Bodentyp: Moderartiger Mullhumus auf tiefgründigen, sandig-lehmigen Braunerden; Stellenweise kleine Staunässe, anmoorige Flächen

Geologie: Konglomerat aus Kalkalpin- und Flyschkomponenten mit Mergel-, Kalk- und Sandsteinen (Untere Süßwassermolasse)

Jahresniederschlag: Ø 2100–2400 mm

Vegetationsperiode: 180–240 Tage

Der Waldlehrpfad am Rotenberg-WALD führt vom Dorfkern Lingenau ausgehend durch den naturnahen Plenterwald. Je nach gewünschtem Zeitaufwand kann der Lehrpfad in einer kleinen oder großen Runde begangen werden. Dabei lässt sich nicht nur die Natur genießen, sondern man erfährt an einzelnen Stationen auch lehrreiches über die Plenterwaldbewirtschaftung, verschiedene Baumarten und die vielfältige Bedeutung des Waldes für die Region.

Abwechslungsreich schlängelt sich der Weg über Forstwege, Wurzelwege, Waldpfade, Mooretten und Felstreppen bis zur beeindruckenden Naturarena Nagelfluh und Bruggmoos.

Der Wald am Rotenberg erstreckt sich über 70 Hektar, die in 480 Waldparzellen aufgeteilt sind – einer der kleinst strukturierten Wälder Österreichs. Gleichzeitig ist der Plenterwald mit seiner nachhaltigen und naturnahen Waldbewirtschaftungsform ein Vorzeigeprojekt in Österreich.

Der Weg ist das Ziel

Auf dem Weg am RotenbergWALD entdecken Kinder und Erwachsene ein unvergleichliches Naturjuwel. Bei der kleinen Runde mit zwei Stunden Gehzeit findet man auf Waldbänken immer wieder Gelegenheit für eine Rast. Die große Runde führt über dreieinhalb Stunden Gehzeit und bis zu 270 Höhenmeter durch die vielfältige Naturlandschaft.



Dabei führt der Weg über das Waldzimmer, Hochmoor und die Nagelfluharena.

Der aus vorwiegend Weißtannen bestehende Wald verfügt über eine Vielzahl an Tierarten. Wer Glück hat, sichtet vielleicht eines der vielen Rehe und ein vorbei hoppelnder Hase.

Den Puls des Waldes spüren – mit allen Sinnen

Hast und Eile werden beim Eintritt des Waldes abgelegt. Der Duft des Waldes, die Geräusche der Blätter im Wind und die zahlreichen Vogelstimmen begleiten den Wanderer. Mit den Händen können Bäume ertastet und deren Arten blind erkannt werden – wandern mit allen Sinnen.

Auf insgesamt zwanzig Stationen haben Wanderer die Möglichkeit, den Wald, dessen Pflanzen- und Tierwelt sowie Entstehungsgeschichte zu erkunden – wer möchte auch barfuß durch die Moorlandschaft spazierend.



Den Wald erleben, erfahren und begreifen – am Rotenberg ist dies beim Durchwandern des Waldlehrpfades möglich.



Besonderheiten

- Baumarten im Plenterwald am Rotenberg:
60% Weißtanne – als dominante Holzart
20% Buche
15% Fichte
5% Esche, Ahorn, Ulme, Linde – als wertvolle Mischbaumarten
- Plenterwald = ein Lehrwald
- Der Rotenberg-Wald wird von insgesamt 170 Eigentümern bewirtschaftet und gepflegt.
- Der Themenweg durch diesen Wald ist gekennzeichnet von seiner Vielfalt. Ein reichlicher Jungwuchs und eine artenreiche Krautschicht beleben den Waldboden.
- Die große Runde umfasst 19 Stationen mit Waldzimmer, Nagelfluharena und Bruggmoos als höchste Punkte.
- Auf der kleinen Runde begegnet der Wanderer 12 Stationen.

Sonstige Infos

- Ausgangspunkt für den Rundwanderweg ist am Dorfplatz vor der Kirche Lingenau
- Große Runde: Waldzimmer, Nagelfluharena und Bruggmoos als Höhepunkte: 3,5 Stunden Gehzeit
- Kleine Runde: Fünf Waldbänke zur Rast entlang des Weges, 2 Stunden Gehzeit
- Höhenmeter: je nach Runde 230–270 m
- Ausrüstung: Gutes Schuhwerk und Wasser/Getränke mitnehmen
- Anreise mit dem Bus > Linie 41, Bushaltestelle auf dem Dorfplatz
- Führungen mit den RotenbergWALD Guides von Mai bis Oktober. Anmeldung im Tourismusbüro unter 05513/6321